

kunstpalaïs

Jan cOlOny
Albers cOlOr

11.07. – 06.09.15

Jan Albers, cOLOny cOLOR

11.07. – 06.09.15

»An den Rändern der Malerei« arbeitet der in Düsseldorf tätige Künstler Jan Albers, befragt deren künstlerische Strategien und tradierte Methoden – und ist so immer auf der Suche danach, wie man der schon lange totgesagten Kunstgattung noch etwas ganz Neues und Unerwartetes hinzufügen kann. Seit gut drei Jahren überführt Albers seine Werke mehr und mehr in die Fläche, lässt die Arbeiten raumgreifend und dreidimensional werden. Er hantiert mit unterschiedlichstem Material, konträren Techniken und nicht zuletzt mit überraschender Farbigkeit.

»Meine Arbeit speist sich aus unterschiedlichen Quellen, zum einen geht es auch darum, sich körperlich zu echauffieren, um Zerstörung, Zerhacken, Perforieren, um Chaos und darum Fehler zu provozieren. Zum anderen geht es genau um das Gegenteil, um analytisches Betrachten, darum, die angerichtete Unordnung aufzuräumen, zu reparieren und eine Struktur zu finden, die die einzelnen Teile der Zerstörung ordnet und ausstellbar macht.« Um Struktur geht es Jan Albers in seinen Werken, um Form und um Farbe – und das auf eine so vehemente, direkte, sinnliche und manchmal überwältigende Weise, dass der Betrachter vor lauter Spannung ganz vergisst, dass ja eigentlich gar keine Geschichten erzählt werden in diesen Bildern.

Albers (*1971 in Wuppertal), der als Kind politisch engagierter Missionare in Namibia aufwuchs, kam schon früh intensiv mit anderen Kulturen, Religionen, aber auch mit Themen wie politischer Repression und Widerstand in Kontakt. Weite Reisen und Auslandsaufenthalte geben bis heute nicht nur seinem Interesse für Oberflächen und Farbkombinationen immer neue Nahrung, sondern auch seiner Suche nach Geistigem und dem Interesse für Politisches, was sich schließlich auch in seiner Kunst wiederfindet. Für die

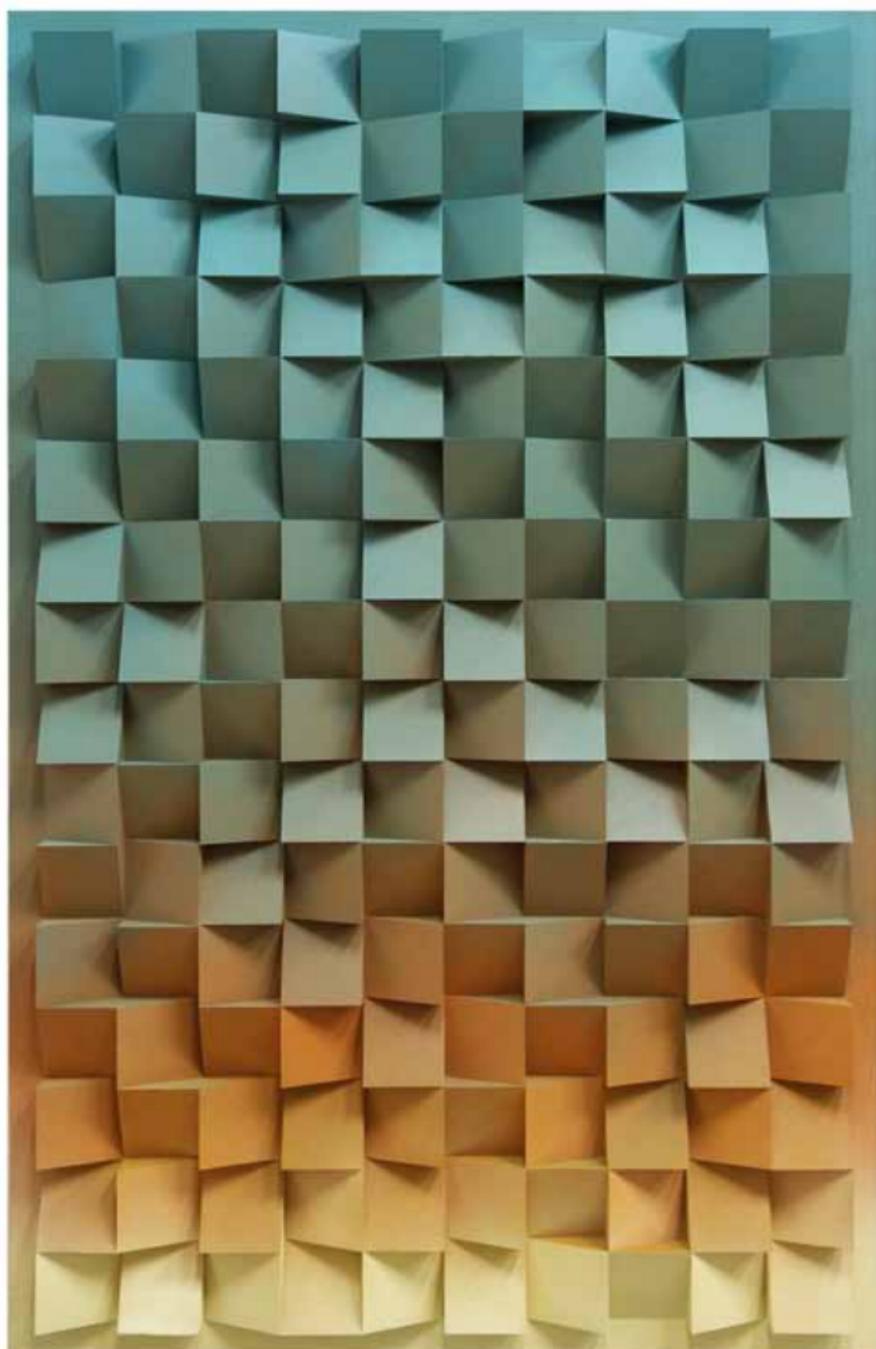


Cover: brasilpowDerupanDownDiamonDDust, 2013 (Ausschnitt) · Sprühfarbe auf Polystrol und Holz, 240 × 150 × 13 cm, Sammlung Wethmar, Düsseldorf

links: pegAsusAufgAzelle, 2012 Fahrradrahmen, Button und Sprühfarbe auf Leinwand, 71 × 51 × 14 cm, Sammlung ES, Hamburg

rechts: PulPPicture, 2015 Sprühfarbe auf Polystrol und Holz, 171 × 110 × 13 cm, Privatsammlung

Rückseite: heLLoheLL, 2013 (Ausschnitt) · Sprühfarbe auf Polystrol und Holz, 171 × 110 × 21 cm, Sammlung Christian Hupertz, Hamburg/Düsseldorf



Ausstellung »cOlOny cOlOr« fügt Albers seinen Wandobjekten eine Auswahl an eigenen Fotografien hinzu, die er während seiner Reisen rund um die Welt aufgenommen hat. Die Ansichten von Megametropolen und Naturphänomenen, gerasterten Hochhausfassaden und karstigen Felsenriffen korrespondieren nicht nur formal mit seinen künstlerischen Arbeiten, sondern sie entführen den Betrachter auch unvermittelt in weit entfernte Welten.

Bei seinem Konzept für die Ausstellung im Kunstpalais, das zudem farbige Wände und neue Architekturen umfasst, spricht Albers auch von einem »Parcours Mortale«: Der Besucher soll regelrecht in die Ausstellung hineingesogen werden, sich darin wie in einem Labyrinth aus Formen und Farben bewegen, die Bilder von Nähe und Ferne, Hitze und Kälte, Chaos, Zerstörung und Ordnung in sich aufnehmen und fühlen, wie sich die Wirkungen der einzelnen Arbeiten auch gegenseitig immer mehr hochschaukeln. Nicht nur intellektuell betrachten, sondern sich davon ruhig auch ein wenig berauschen lassen.



Jan Albers im Gespräch mit Jan Küveler

**Künstlergespräch in Kooperation
mit dem 35. Erlanger Poetenfest**

Kann man mit der Kettensäge einen Menschen berühren, ohne ihn zu verletzen? Und ist es möglich, mit Säure eine Gänsehaut zu erzeugen, ohne den Körper zu entstellen?

Dr. Jan Küveler (Feuilleton DIE WELT / WELT AM SONNTAG) will von **Jan Albers** alles wissen. Wie entstehen – unter anderem mit solchen Mörderwerkzeugen – so poetische, zärtlich farb- und form-versponnene Arbeiten wie »heLLoheLL«? Wie findet man heutzutage als Künstler immer noch neue Ideen und Zugänge zur Malerei? Und manchmal will Küveler auch gar nichts wissen. Dann, wenn er mit Albers über das Reisen spricht, dann verschwimmen die Rollen Interviewer und Interviewter, dann heißt es einfach: zwei, die viel gemeinsam haben, unterhalten sich und lassen das Publikum teilhaben. Albers (in Wuppertal geboren, in Namibia aufgewachsen) der Weltenbürger, der noch immer reist, weil er nicht müde wird, die Welt zu sehen, trifft auf Küveler (in Göttingen geboren, in New York promoviert), den WELT-Journalisten, der müde von seinen Reisen zurückkommt und trotzdem immer weiter raus will.

Lassen Sie sich hineinfallen in den Sog der Kunst von Jan Albers. Seien Sie mutig, denn wo es um Kettensägen und Säure geht, braucht es das. Und seien Sie auch nicht schüchtern, im Anschluss selbst ihre Fragen zu stellen – denn irgendwann fallen auch einem Journalisten keine mehr ein.

29.8.15 · Sa · 18:30 Uhr

Innenhof Palais Stutterheim

Eintritt: 4,00 € · 2,00 € (erm.)

Tickets sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf an der Kasse des Kunstpalais erhältlich. Die Ausstellung ist an diesem Tag bis 22:00 Uhr geöffnet.

links oben: Abbildungen aus dem fotografischen Bildarchiv von Jan Albers, Leihgabe Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren

links: thEgrEEndEEp, 2013
Sprühfarbe auf Polystrol und Holz, 171 × 110 × 21 cm, Privatsammlung

rechts: sundowner, 2012
Sprühfarbe und Buttons auf Papier und Leinwand, 58 × 44 cm, Sammlung Eiskellerberg





Ausstellungsansicht *Jan Albers: cOlOlny cOlOr* in der Von der Heydt-Kunsthalle Wuppertal

Tillmann Prüfer: Der heilige Bruno. Die unglaubliche Geschichte meines Urgroßvaters am Kilimandscharo

Autorenlesung in Kooperation mit dem 35. Erlanger Poetenfest

Wer ist eigentlich dieser streng blickende Mann, dessen Foto über dem Esstisch hängt? Tillmann Prüfer weiß wenig über seinen Urgroßvater – nur, dass er Anfang des 20. Jahrhunderts als Missionar in Tansania lebte und wenig Sinn für weltliche Zerstreuung hatte. Erst als sich seine Mutter in Afrika auf Spurensuche begeben will, fängt Prüfer an, nachzuforschen. Er erfährt nicht nur, dass sein Uropa einst in der Ferne sein Glück fand, sondern auch, dass er dort noch immer fast wie ein Heiliger verehrt wird. Und so wird aus dem Familienurlaub plötzlich eine höchst offizielle Angelegenheit, während der sich Tillmann Prüfer am Fuße des Kilimandscharo vor Tausenden Gläubigen wiederfindet, die auf weise Worte aus seinem so gar nicht heiligen Munde warten ...

Tillmann Prüfer, Buchautor, Reporter und Stilchef des ZEITmagazin, nimmt Sie bei dieser Lesung mit auf eine so persönliche wie vergnügliche Spurensuche, die nicht nur in Afrika, sondern auf einigen Seiten auch in Erlangen spielt!

Für Ihre Fragen an den Autor bleibt anschließend natürlich genügend Zeit!

28.8.15 · Fr · 19:00 Uhr

Innenhof Palais Stutterheim

Eintritt: 6,00 € · 4,00 € (erm.)

Tickets sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf an der Kasse des Kunstpalais erhältlich. Die Ausstellung ist an diesem Tag bis 22:00 Uhr geöffnet.



SoundColorCulinary

Ein Menü für alle Sinne

Safran und Wermut, Blutpflirsich, Rinderfilet. Sepia, Sauerampfer, Crémant, Lavendel, Senf und rosa Pfeffer ... Der Auszug aus der hochwertigen Zutatenliste des Abends liest sich ähnlich experimentierfreudig, farbenfroh und intensiv, wie sich dem Besucher auch die Ausstellung von Jan Albers eröffnet. Wie kann man einen visuellen Reiz in Geschmack übersetzen? Und wie in Musik? Welche Art von Gesang fügt dem Relief aus Keramik ganz neue Facetten hinzu? Wie verändert das, was ich höre, meinen Blick? Und wieso passt das kräuterwilde Aroma so gut zu genau jener Struktur? Bei diesem Menü aus Musik, kleinen Köstlichkeiten und besonderen Getränken, das Sie in der Ausstellung vor den Werken bereitet bekommen, wird Ihre Wahrnehmung aufs Erfreulichste gekitzelt.

Gemeinsam haben **Elisa Coburger** und **Peter Zwingmann**, die in Erlangen bekannt sind für ausgewähltes Kino und Kulinarik (**Manhattan**, **Lamm-Lichtspiele**), die **Sängerin Peat Zeitler-Schön** und die **Köchin Hannah Gericke** einen Parcours durch die Ausstellung entwickelt, der der Betrachtung von Jan Albers vielseitigen Werken das Erlebnis von Kochkunst und Klangkunst hinzufügt – und so Ihre Sinne raffiniert miteinander verwebt.

Ein einzigartiges synästhetisches Ereignis!

23.7.15 · Do · 19:30 Uhr

Treffpunkt:

Eingang Kunstpalais

Eintritt: 38,00 €

Tickets sind nur im Vorverkauf an den Kassen von Kunstpalais und Manhattan-Kinos erhältlich. Anmeldung bis spätestens 20. Juli. Begrenzte Teilnehmerzahl!

MAKING OF: JAN ALBERS COLONY COLOR

Eine Baustellenführung mit Jan Albers und Amely Deiss

Wie sieht es eigentlich in einer Ausstellung aus, drei Tage bevor sie eröffnet wird? Ist alles schon piccolo, oder diskutieren Künstler und Kuratorin noch immer darüber, wo dieses eine Relief hängen soll, und ob man nicht besser doch noch eine neue Zwischenwand bauen sollte? Artyschock-Mitglieder und solche die es werden wollen, haben bei dieser exklusiven Führung Gelegenheit, die Ausstellung *cOlOny cOlOr* vor allen anderen zu sehen und so noch ein bisschen vom Ausstellungsaufbau live mitzerleben, Fragen zu stellen – und vielleicht am Ende Dinge zu erfahren, die Kuratorin und Künstler eigentlich gar nicht preisgeben wollten.

7.7.15 · Di · 19:00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Kunstpalais

Kostenlos – für Artyschock-Mitglieder und alle, die an einer ersten Veranstaltung des Kunstclubs unverbindlich teilnehmen möchten.



 Kunstclub Artyschock

Dialogische Führung

Fred Krüger im Gespräch mit Amely Deiss

Begleiten Sie Amely Deiss und Prof. Dr. Fred Krüger vom Institut für Geographie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg auf einem Rundgang durch die Ausstellung. Was sieht die Kuratorin in den Werken? Welche Bezüge entdeckt der Geograf? Aber auch: Was fällt Ihnen selbst auf? Während des Gesprächs der beiden erhalten Sie nicht nur Einblicke aus erster Hand in Praxis und Theorie der Ausstellung, sondern auch ganz persönliche Eindrücke der Teilnehmer. Einmischen ausdrücklich erlaubt!

22.7.15 · Mi · 18:00 Uhr

Treffpunkt:
Eingang Kunstpalais

Kosten: 2,00 € (zzgl. Eintritt)

Von Bürgern für Bürger

Erlanger führen durch das Kunstpalais

Sie interessieren sich für zeitgenössische Kunst und möchten selbst eine Führung durch eine Ausstellung des Kunstpalais anbieten? Unser Kunstvermittlungsteam unterstützt Sie dabei und freut sich auf Ihre Nachricht!

15.7.15 · Mi · 18:30 Uhr

Marlene Döring, Studentin der Kunstgeschichte

5.8.15 · Mi · 19:00 Uhr

Nicolas Schmidt, Gymnasiallehrer, Musiker und Poetry Slammer

Öffentliche Führungen

Öffentliche Führungen finden **jeden Sonntag um 16:00 Uhr** statt. Gerne können Sie auch private Gruppenführungen in deutscher, englischer, französischer, türkischer und in Gebärdensprache bei uns buchen.

Führung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen In Kooperation mit Dreycedern e.V.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige und Demenzerkrankte (Verein Dreycedern e.V.) bittet um Anmeldung bis zum 20. Juli 2015 unter Tel. 09131 90-769 30.

30.8.15 · So · 16:00 Uhr

Kuratorenführung mit Amely Deiss

6.9.15 · So · 15:00 Uhr

Visite guidée en français, Hélène Pestana (dFi)

Kosten: 2,00 € (zzgl. Eintritt)

21.7.15 · Di · 16:00 Uhr

Treffpunkt:
Eingang Kunstpalais

Kosten: 2,00 € (zzgl. Eintritt)

Das Kunstpalais ist barrierefrei zugänglich.

Alle Termine im Überblick

Juli

7.7. · Di · 19:00 Uhr

Making of *Jan Albers. cOLOny cOLOr* – Exklusiv für Artyschock Mitglieder

10.7. · Fr · 19:00–23:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung *Jan Albers: cOLOny cOLOr*

12.7. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

15.7. · Mi · 18:30 Uhr

Bürgerführung mit Marlene Döring

18.7. · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Kleine Meister: Fadenspiele

19.7. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

21.7. · Di · 16:00 Uhr

Führung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

22.7. · Mi · 18:00 Uhr

Dialogische Führung

23.7. · Do · 19:30 Uhr

SoundColorCulinary

26.7. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

August

1.8. · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Kleine Meister: Let's spray!

2.8. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

5.8. · Mi · 19:00 Uhr

Bürgerführung mit Nicolas Schmidt

9.8. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

15.8. · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Kleine Meister: Wenn jemand eine Reise tut...

16.8. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

23.8. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

28.8. · Fr · 19:00 Uhr

»Der Heilige Bruno«. Autorenlesung mit Tillmann Prüfer

29.8. · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Kleine Meister: Schreibwerkstatt

29.8. · Sa · 18:30 Uhr

Jan Albers im Gespräch mit Jan Küveler

30.8. · So · 16:00 Uhr

Kuratorenführung mit Amely Deiss

September

6.9. · So · 15:00 Uhr

Führung in französischer Sprache

6.9. · So · 16:00 Uhr

Öffentliche Führung

Freitag 10. Juli
ab 19 Uhr:
große Sommer-Eröffnungsparty mit Jan Albers. Bei Brazilectrosound gibt es Mojito unter Palmen und die Ausstellung exklusiv vorab!

HAPPY BIRTHDAY!

kunstpalais

Happy Birthday!

Sie suchen nach einem besonderen Ort für die nächste Geburtstagsfeier Ihres Kindes? Ihre Tochter oder Ihr Sohn beschäftigt sich gerne mit Kunst und ist kreativ? Dann sind Sie im Kunstpalais genau richtig!

Nach einer spannenden Führung durch die Ausstellung geht es zum kreativen Teil. Und wenn Sie möchten, gibt es nach dem Workshop einen Geburtstagskuchen und Getränke – wir planen die Feier genau nach den Wünschen des Geburtstagskinds!

Alter: ab 8 Jahre

Gruppengröße maximal:
12 Kinder

Dauer: nach Absprache

Kosten: ab 70,00 €

KiKuKo

Kinderkunstkoffer – für Museumsentdecker ab 5 Jahre

Mit dem Kinderkunstkoffer wird der Besuch im Kunstpalais für die ganze Familie zur aufregenden Abenteuerreise! In diesem Koffer, den Familien mit Kindern umsonst an der Kasse ausleihen können, finden sich viele spannende Aufgaben und Rätsel zu den Kunstwerken. Einfach auf das Koffersymbol achten!



Für Kitas, Horte, Grund- und weiterführende Schulen

Individuelle Beratung und Terminvereinbarung bei Sarah Lampe per E-Mail unter sarah.lampe@stadt.erlangen.de oder telefonisch unter +49 (0) 91 31. 86 - 26 21.

Führung

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 2,00 € pro Kind/
SchülerIn (inkl. Eintritt)

Führung und Workshop

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 3,00 € pro Kind/
SchülerIn (inkl. Eintritt)

Kunstpalais Kleine Meister

Kindersamstag im Kunstpalais

Am Samstagvormittag ist Zeit für Kunst! Wer keine Lust hat, die Eltern beim Shoppen zu begleiten, ist im Kunstpalais richtig. Nach einem kurzen Rundgang durch die Ausstellung, bei dem die Kinder Spannendes über die leuchtend-bunten Werke von Jan Albers erfahren, können sie selbst kreativ werden. Natürlich dürfen die fertigen Kunstwerke mit nach Hause genommen werden!

Für kleine Meister ab 6 Jahre

Bitte mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf, ggf. Getränk und Snack.

Treffpunkt:

Eingang Kunstpalais

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt und Material)

Um Anmeldung wird gebeten.
Begrenzte Teilnehmerzahl!

18.7.15 · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Fadenspiele Aus buntem Garn und mit Hammer und Nägeln basteln wir farbenfrohe Fadenbilder.

1.8.15 · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Let's spray! Aus Styropor und Recyclingmaterialien gestalten wir einzigartige Reliefs. Und dann wird's bunt: Mit der Spraydose verpassen wir den Kunstwerken einen knalligen Anstrich.

15.8.15 · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Wenn jemand eine Reise tut ...

Alle, die im Sommer von der Ferne träumen, können in diesem Workshop aus unterschiedlichsten Materialien ihr eigenes kleines Traumziel gestalten.

29.8.15 · Sa · 10:00–12:30 Uhr

Schreibwerkstatt – in Kooperation mit dem 35. Erlanger Poetenfest

Kunstwerke regen zu vielen tollen Ideen an: In der Ausstellung von Jan Albers lassen wir uns von Farben, Formen und fremden Orten inspirieren und verfassen eigene kleine Texte.

Unsere Kooperationspartner



Mehr zum Thema Lesen, Sehen und Hören

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Erlangen

Im Regal der Stadtbibliothek vor dem Eingang zum Kunstpalais finden Sie Bücher, CDs und DVDs die einen weiteren Zugang zur Ausstellung eröffnen. Alle Medien sind während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Erlangen ausleihbar.

Alle Kunstwerke und Fotografien: © Jan Albers
Courtesy VAN HORN, Düsseldorf & 1301PE, Los Angeles

Umfangreicher Katalog
zur Ausstellung in Kooperation
mit der Von der Heydt-Kunsthalle
Wuppertal - bei uns im Museumsshop:

176 Seiten

zahlreiche farbige Abbildungen

Texte von Amely Deiss, Gerhard Finckh
und Markus Heinzelmann

Interview mit Jan Albers von Beate
Eickhoff und Marion Meyer

Museumspreis: 22 Euro

kunstpalais



YouTube

Stadt Erlangen



Kunstpalais · Palais Stutterheim
Marktplatz 1 · 91054 Erlangen

+49 (0) 91 31 . 86 - 27 35
info@kunstpalais.de
www.kunstpalais.de

Di - So, 10:00 - 18:00 Uhr
Mi, 10:00 - 20:00 Uhr
4,00 € · 2,00 € (erm.)